



## **Tchibo erweitert Sortiment auf Second-Hand-Plattform Sellpy**

**Hamburg**, 24. April 2024 - Tchibo erweitert sein Sortiment auf der Second-Hand-Plattform Sellpy nach erfolgreichem Testlauf. Neben Artikeln aus dem eingestellten Mietservice für Kinderprodukte, Tchibo Share, bietet das Hamburger Unternehmen nun auch ausgewählte Retouren an, die nicht mehr als Neuware verkauft werden können.

### **Jede dritte Tchibo KundIn kauft Second-Hand-Kleidung**

Die Beliebtheit von Second-Hand-Kleidung unter Tchibo Kundinnen und Kunden ist deutlich spürbar. Laut einer aktuellen repräsentativen Umfrage, die von Tchibo deutschlandweit durchgeführt wurde, hat knapp die Hälfte der Deutschen bereits gebrauchte Kleidung gekauft. Unter den Tchibo KundInnen ist der Anteil der Second-Hand-KäuferInnen sogar noch größer. Kristina Kölling, im Tchibo Nachhaltigkeitsteam verantwortlich für neue Kreislaufmodelle, erklärt: „Wir wissen, dass Tchibo Kleidung regelmäßig von Privatpersonen weiterverkauft wird. Jede dritte Tchibo KundIn hat bereits Second-Hand-Kleidung gekauft, jede zweite Tchibo KundIn verkauft Second-Hand-Textilien. Ein schöner Grund für uns, nach dem Einstellen der Mietplattform Tchibo Share erneut ein Second-Hand-Modell zu testen: Nun aber als Verkaufsplattform.“

Seit Mitte 2023 verkauft Tchibo unverkaufte Ware seines ehemaligen Mietservices für Kinderkleidung über den schwedischen Second-Hand-Anbieter Sellpy.

### **Retourenverkauf über Sellpy**

Im Rahmen des Sellpy Resale Models bietet Tchibo nun auch ausgewählte textile Retouren in gutem bis neuwertigem Zustand an, die nicht mehr in den regulären Verkauf gelangen. Der Hamburger Einzelhändler plant den Roll-out, sofern der Test, der auf drei Monate angelegt ist, erfolgreich abgeschlossen und wirtschaftlich rentabel ist. Kristina Kölling: „Wir wissen, dass unser Second-Hand-Verkauf nur ein Tropfen auf dem heißen Stein ist. Und neben anderen Initiativen, wie der Erhöhung des Anteils an recycelten Fasern und zirkulären Designkriterien wie etwa Langlebigkeit, nur Teil des



Wandels sein kann. Das Projekt mit Sellpy hilft uns aber besser zu verstehen, was sich unsere Kundinnen und Kunden wünschen und wie der Second-Hand-Markt funktioniert.“

**Hören Sie auch:**

**Podcast 5 Tassen täglich: Über das (vorläufige) Ende von Tchibo Share:**

*Mitte Dezember 2020 stellte Tchibo die Kleider-Mietplattform Tchibo Share ein. Trotz vieler treuer Kunden konnte die kritische Masse - die es braucht ein Geschäftsmodell erfolgreich zu machen. Über die Gründe für das Aus spricht Sarah Herms, Tchibo Share Projektmanagerin, mit Hendrik Scheuschner, Geschäftsführer der Mietplattform kilenda.*

<https://www.youtube.com/watch?v=eBH8L440kUY>

Ansprechpartnerin für Medienanfragen:

Sandra Coy, Tchibo GmbH, Corporate Communications

Tel: +49 40 63 87 - 2818

E-Mail: [sandra.coy@tchibo.de](mailto:sandra.coy@tchibo.de)

[www.tchibo.com/newsroom](http://www.tchibo.com/newsroom)

[www.tchibo.com/blog](http://www.tchibo.com/blog)

<https://www.linkedin.com/in/sandra-coy-944a7389/>

Über Sellpy:

Während deutsche Kundinnen und Kunden am liebsten über die Second-Hand-Plattformen Kleiderkreisel (jetzt Vinted), eBay Kleinanzeigen und Momox kaufen und verkaufen, ist Sellpy eine Second-Hand-Plattform, die es **Unternehmen** und Privatpersonen ermöglicht, ihre gebrauchten Produkte online zu verkaufen. Für Unternehmen bietet Sellpy dazu Shop-in-Shop Lösungen an. Sellpy übernimmt die Prüfung, das Fotografieren und Onlinestellen der Ware. Sellpy wurde 2014 in Schweden gegründet und hat sich seitdem zu einer der führenden Plattformen für den Verkauf von gebrauchten Artikeln entwickelt. Sellpy ist in 24 Ländern in Europa vertreten.

Über Tchibo:

Tchibo steht für ein einzigartiges Geschäftsmodell. In acht Ländern betreibt Tchibo rund 900 Shops, über 24.200 Depots im Einzelhandel sowie nationale Online-Shops. Über dieses Multichannel-Vertriebssystem bietet das Unternehmen neben Kaffee und den Einzelportionssystemen Cafissimo und Qbo die wöchentlich wechselnden Non Food Sortimente und Dienstleistungen an. Tchibo erzielte 2022 mit international 11.318 Mitarbeitenden 3,25 Milliarden Euro Umsatz. Tchibo ist Röstkaffee-Marktführer in Deutschland, Österreich, Tschechien und Ungarn und gehört zu den führenden E-Commerce-Firmen in Europa.

Für seine nachhaltige Geschäftspolitik wurde das 1949 in Hamburg gegründete Familienunternehmen mehrfach ausgezeichnet: 2012 mit dem Preis für Unternehmensethik und dem Umweltpreis Logistik sowie 2013 mit den CSR-Preisen der Bundesregierung und der EU. 2016 wurde Tchibo als nachhaltigstes Großunternehmen Deutschlands ausgezeichnet.